

Die Ausfüllanleitung (letztes Blatt) bitte vor dem Beschrifteten abtrennen!

Bitte Ausfüllanleitung beachten! Bei mehr als 4 anzumeldenden Personen bitte weiteren Meldeschein verwenden!		Die nachstehenden Daten werden auf Grund von Art. 13, 16 und 18 des Bayerischen Meldegesetzes erhoben.		Tagesstempel der Meldebehörde	
A N M E L D U N G bei der Meldebehörde					
Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen!					
Gemeindegeschlüssel 09.4.73.174		Einzugsdatum		Gemeindegeschlüssel	
Neue Wohnung (Straße/Platz, Hausnummer, Stockwerk)			Bisherige Hauptwohnung (Straße/Platz, Hausnummer, Stockwerk)		
(PLZ, Ort, Gemeinde) 96279 Weidhausen b. Coburg			(PLZ, Ort, Gemeinde, Lkr.; falls Ausland: auch Staat angeben)		
Die neue Wohnung ist		<input type="checkbox"/> Haupt- wohnung <input type="checkbox"/> Neben- wohnung		Bestehen für u.a. Personen weitere Wohnungen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	
Wird die bisherige Hauptwohnung nicht aufgegeben oder bestehen weitere Wohnungen, füllen Sie bitte das „Beiblatt zur Anmeldung bei mehreren Wohnungen“ aus.					
Lfd.-Nr.	Familienname (Ehename)		Frühere Namen (z.B. Geburtsname)		Vorname(n) (Rufnamen unterstreichen)
1					
2					
3					
4					
Lfd.-Nr.	Doktorgrad	Familienstand	Geschlecht	Geburtsdatum	Geburtsort (Gde., Lkr.; falls Ausland: auch Staat angeben)
1			<input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> W		
2			<input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> W		
3			<input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> W		
4			<input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> W		
Lfd.-Nr.	Staatsangehörigkeit(en)	Religion	Datum und Ort der Eheschließung		Wo ist auf Antrag ein Familienbuch angelegt?
1					
2					
3					Haben Sie schon früher hier gewohnt?
4					<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Lfd.-Nr.	Erwerbstätig	Benötigen Sie eine Lohnsteuerkarte?	Steuer- klasse	Rechtsstellung der angem. Kinder	
1	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		zum Vater	zur Mutter
2	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
3	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
4	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja			
Personalalausweis (PA) - Reisepaß (RP) - Kinderausweis (KA)				Ausstellungs- datum	Gültig bis
Lfd.-Nr.	Art (PA-RP-KA)	Ausstellungsbehörde			Für Flüchtlinge / Vertriebene: Wohnsitz am 1. September 1939 (Wohnort, Landkreis, Provinz)
1					
2					
3					
4					
Gesetzlicher Vertreter (Vor- und Familienname, Doktorgrad, Geburtsdatum, Anschrift)					
Wegen der Möglichkeit, Datenübermittlungen in bestimmten Fällen zu widersprechen, siehe Ausfüllanleitung					
Ort, Datum			Unterschrift eines Meldepflichtigen		
96279 Weidhausen b. Coburg,					

VERLAG
 Bestell-Nr.: 15 001/A 3-fach Original / Bestätigung / Erläuterung
 Bestell-Nr.: 15 001/4-fach Original / Statistik / Bestätigung / Erläuterung
 Bestell-Nr.: 15 002/5-fach Original / Statistik / Rückmeldung / Bestätigung / Erläuterung
 Bestell-Nr.: 15 021/6-fach Original / Statistik / Polizei / Rückmeldung / Bestätigung / Erläuterung

Die Ausfüllanleitung (letztes Blatt) bitte vor dem Beschrifteten abtrennen!

A N M E L D U N G bei der Meldebehörde - Anmeldebestätigung -		Tagesstempel der Meldebehörde	
Gemeindeschlüssel 09.4.73.174	Einzugsdatum	Gemeindeschlüssel	
Neue Wohnung (Straße/Platz, Hausnummer, Stockwerk)			
(PLZ, Ort, Gemeinde) 96279 Weidhausen b. Coburg			
Wird die bisherige Hauptwohnung nicht aufgegeben oder bestehen weitere Wohnungen, füllen Sie bitte das „Beiblatt zur Anmeldung bei mehreren Wohnungen“ aus.			
Lfd.-Nr.	Familienname (Ehename)	Vorname(n) (Rufnamen unterstreichen)	
1			
2			
3			
4			
Lfd.-Nr.	Doktorgrad		
1			
2			
3			
4			
Wegen der Möglichkeit, Datenübermittlungen in bestimmten Fällen zu widersprechen, siehe Ausfüllanleitung			
Ort, Datum 96279 Weidhausen b. Coburg,		Unterschrift eines Meldepflichtigen	

Erläuterungen zum Ausfüllen des Meldescheins

Allgemeine Hinweise

- Der Meldeschein ist wahrheitsgemäß und vollständig in deutlicher Schrift auszufüllen, zu unterschreiben und innerhalb einer Woche nach dem Wegzug der Meldebehörde (Gemeinde, Verwaltungsgemeinschaft, Stadt) zuzuleiten.
- Der Meldepflichtige hat der Meldebehörde auf Verlangen die erforderlichen Auskünfte zu erteilen, persönlich zu erscheinen und die zum Nachweis der Angaben erforderlichen Unterlagen vorzulegen.
- Falls eine Antwort - weil unzutreffend - ausfällt, ist ein Strich zu machen. Soweit Kästchen vorhanden, zutreffende Antworten ankreuzen.
- Für jede anzumeldende Person muß grundsätzlich ein eigener Meldeschein verwendet werden. Ehegatten, Eltern und Kinder mit denselben bisherigen und künftigen Wohnungen sollen gemeinsam einen Meldeschein verwenden. Es genügt, wenn einer der Meldepflichtigen den Meldeschein unterschreibt. Bei Abmeldung von mehr als 4 Personen bitte weiteren Meldeschein verwenden.
- Die Anmeldung bei der Meldebehörde befreit nicht von der Verpflichtung, den Wohnungswechsel ggf. anderen Behörden mitzuteilen.
- Es empfiehlt sich, bei der persönlichen Anmeldung den Personalausweis zur Änderung der Anschrift mitzubringen.
- Das Meldegesetz räumt dem Betroffenen die Möglichkeit ein, folgenden Datenübermittlungen und Auskunftsvorteilungen zu widersprechen:
 - a) an Parteien und Wählergruppen in Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und mit Abstimmungen
 - b) an Parteien, Wählergruppen, Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerber für diese sowie an Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen
 - c) an Adreßbuchverlage
 - d) an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften über Familienangehörige von Mitgliedern, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören.
- Wenn Sie (oder ein Familienangehöriger) von dem Widerspruchsrecht Gebrauch machen wollen, geben Sie dies bitte bei der Meldebehörde bekannt.
- **Datenübermittlung**
Von den Meldebehörden werden regelmäßig Daten an andere Behörden übermittelt. Anlaß und Zweck der Datenübermittlungen, Datenempfänger sowie die übermittelten Daten werden durch das Meldegesetz und durch die 1. und 2. Meldedaten-Übermittlungsverordnung des Bundes und durch die Bayerische Meldedaten Übermittlungsverordnung geregelt.

Ausfüllen des Meldescheins

- **Hauptwohnung** ist die vorwiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. Hauptwohnung eines minderjährigen Einwohners ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Personensorgeberechtigten. Hauptwohnung eines Behinderten, der in einer Behinderteneinrichtung untergebracht ist, bleibt auf Antrag des Behinderten bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres die Wohnung nach Satz 3. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt.
- **Nebenwohnung** ist jede weitere Wohnung.
- **Soldaten der Bundeswehr** dürfen auf dem Meldeschein keine Angaben über Dienstgrad, Truppenteil und Dienststelle machen. Soldaten in Gemeinschaftsunterkünften geben als Wohnung den Namen der Kaserne mit Straße und Hausnummer, eingeschiffte Soldaten Straße und Hausnummer derjenigen Stelle an, an der die Betreuung an Land obliegt. Privat wohnende Soldaten geben die Anschrift ihrer Privatwohnung an.
- **Familienname**
Neben dem Familiennamen können auch Ordens- und Künstlernamen eingetragen werden.
- **Vornamen** sind nur in der personenstandsrechtlich beurkundeten Form anzugeben.
- **Doktorgrad**
Für melderechtliche Zwecke ist lediglich die Angabe des Doktorgrades in der abgekürzten Form „Dr.“ ohne weiteren Zusatz (z. B. „med.“) erforderlich. Wenn er ehrenhalber verliehen ist, ist der Zusatz „h.c.“, „e.h.“ oder „E.h.“ hinzuzufügen. Die von den evangelisch-theologischen Fakultäten verliehenen Dokortitel können auch in der Abkürzung „D.“ eingetragen werden. Ausländische Doktorgrade sind mit der Abkürzung „Dr.“ nur dann einzutragen, wenn in der Genehmigungsurkunde, mit der dem Meldepflichtigen die Genehmigung zur Führung eines ausländischen Doktorgrades in einer bestimmten Form erteilt worden ist, die Abkürzung „Dr.“ ohne einen bestimmten Zusatz ausdrücklich zugelassen ist.
- **Geburtsdatum** in der Reihenfolge Tag - Monat - Jahr angeben.
- **Staatsangehörigkeit**
Personen mit mehrfacher Staatsangehörigkeit haben sämtliche Staatsangehörigkeiten, Staatenlose ggf. auch ihre letzte Staatsangehörigkeit anzugeben.
- **Religion**
Für melderechtliche Zwecke ist lediglich die Angabe der Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft anzugeben.
- **Datum und Ort der Eheschließung** brauchen von Geschiedenen nicht angegeben zu werden.
- **Familienbuch**
Die Angabe wird zur Fortführung des Familienbuches bei dem durch den Zugang zuständig gewordenen Standesamt benötigt. Ein Familienbuch kann dann auf Antrag angelegt worden sein, wenn die Eheschließung außerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland stattgefunden hat. Das Familienbuch ist nicht mit dem „Stammbuch der Familie“ zu verwechseln.
- **Erwerbstätig** sind Personen, die in einem Arbeits-/Dienstverhältnis stehen, selbständig ein Gewerbe betreiben, freiberuflich oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Das gilt auch für Teilnehmer an Fortbildungs-, Umschulungs- oder Rehabilitationsmaßnahmen mit Arbeitsvertrag.
- **Nicht erwerbstätig** sind Schüler, Studenten, Hausfrauen, Rentner/Pensionäre, Arbeitslose, Arbeitssuchende und Jugendliche im Berufsbildungsjahr ohne Arbeits-/Ausbildungsvertrag.
- **Rechtsstellung** der angemeldeten Kinder (leibliches Kind/Adoptivkind-L-, Pflegekind-P-, Stiefkind-S-)
- **Dauernder Wohnsitz am 1.9.1939**
Diese Angabe wird zur Unterrichtung des kirchlichen Suchdienstes benötigt.
- **Art (PA-RP-KA)** PA = Personalausweis, RP = Reisepaß, KA = Kinderausweis
- **Gesetzlicher Vertreter**
Die gesetzlichen Vertreter sind nur bei der Anmeldung von Minderjährigen und von Personen, für die ein Betreuer bestellt ist, der den Aufenthalt bestimmen kann, anzugeben. Die Angabe entfällt bei der gemeinsamen Anmeldung von Eltern und Kindern.